

## Der Computer und die Gruppenliga

Aufgestiegen jedes Jahr, so kam für uns die Gruppenliga. Voller Tatendrang und voller Lust, gingen wir die Spiele an, ganz selbstbewusst.

Einen guten Platz in diesem Jahr war für den Computer schon vorher klar.

Doch auf dem Platz, so sieht es aus, spuckt der Computer nichts mehr raus. Er steht zu Hause auf dem Schreibtisch rum und erwartet die Ergebnisse aus der Medienrund.

Auf dem Platz, da muss der Spieler selber ran, ob der Computer das verstehen kann?

Jetzt kommt's, die Ergebnisse wurden eingespeist, der Computer hat sofort gestreikt.

0:9 das erste Spiel war rum, es war nicht anders zu erwarten, wir wurden ganz klar überfahren.

Verletzte, stöhnen, oh weh, oh weh, allen taten die Knochen weh, ausgefallen unser Schlosser was kann noch kommen, wir bleiben locker.

Doch die Feier nach dem 0:9 war wie nach einem 9:0, danach sahen wir die Zukunft wieder ganz toll.

Für das nächste Spiel sah es ganz rosig aus, der Computer sagt schon wieder einen Sieg voraus.

Eine erneute Pleite im 2. Spiel, wie geht's nur weiter, wann gewinnen wir?

Die nächste Pleite, der nächste Knall, unser Peter war auch ein Ausfall.

Ob Muskelriss oder Zerrung, wer immer es weiß, wir Spieler befanden uns nur noch in einem Kleinen Kreis.

Voll Zuversicht und mit neuem Elan gingen wir die letzten Spiele an.

Denn der Computer war ganz klar, versprach uns ja ein gutes Jahr.

Und so ging es weiter. Der Computer sprach von Sieg, leider immer der Einzige, so ging es dahin.

Doch dann kam Rodenbach, die mussten dran glauben, den haben wir die Mütze voll gehauen.

Gezittert, gehofft und gebangt, bis der Sieg mit 5:4 endlich feststand.

Den Klassenerhalt, zu 50% nun schon klar, wurde gesichert in Hausen, wunderbar.

Wer hätte an diesen Erfolg gedacht, denn der Computer hat was anderes gesagt.

So wurde der Klassenerhalt gesichert, toll, fein und ganz enorm, wir waren mit dem letzten Aufgebot ja auch gut in Form.

Das war das erste Gruppenligajahr, mit Höhen und Tiefen und zum Schluss standen doch alle recht zufrieden.